

Medium: Draustädter
Quelle: Print
Datum: 28./29. November 2012

GESUNDHEIT



Barbara Platzer und Michael Bandolin vom SWiNGMED Zentrum Faaker See

Verena Thaler

Für die Behandlung von Rückenbeschwerden werden zahlreiche therapeutische Optionen eingesetzt, die von Medikamenten über physikalische Therapieverfahren bis hin zu operativen Eingriffen reichen. Bei der SWiNGMED-Behandlung wird der Patient an speziell gepolsterten Gamaschen, die am distalen Unterschenkel angebracht werden,

langsam in die Höhe gezogen. Dabei können drei Hauptpositionen der Therapie unterschieden werden: Beckenabhebung, Rumpfabhebung mit Schulterkontakt zur Unterlage und freie Hängelage. Bei Bedarf kann in jeder beliebigen Zwischenposition eine therapeutische Schwingung mit einer Frequenz von bis zu 100 Schwingungen pro Minute eingesetzt werden.

Schwungvolle Therapie

Rückenbeschwerden stellen heutzutage ein weit verbreitetes Gesundheitsproblem dar. Mit dem Gerät SWiNGMED - made in Austria - werden Wirbelsäulen-Probleme schonend und effizient behandelt.

Wirkung. „Durch die elastische Anhängung des Patienten kommt es zu einer behutsamen Dehnung der Muskeln und Bänder, zu einer schonenden Separation der Gelenksflächender kleinen Wirbelgelenke sowie zu einer Druckverminderung im Bereich der Bandscheiben, welches zahlreiche Krankheitsbilder eindrucksvoll positiv beeinflusst.“, so Barbara Platzer und Michael Bandolin vom SWiNGMED - Zentrum Faaker See.

Therapie. Eine SWiNGMED-Behandlung dauert in der Regel 30 Minuten und wird in den meisten Fällen zwei bis



Positive Effekte einer SWiNGMED-Behandlung sind u.a. verbesserte Beweglichkeit und Schmerzlin-derung bis hin zur Schmerzfreiheit.“

Barbara Platzer & Michael Bandolin

drei Mal pro Woche durchgeführt. Im Schnitt sind etwa sechs bis zehn Behandlungen erforderlich. Kostenpunkt: 39 Euro pro Einheit.